



Jahresbericht 2019

Genossenschaft KISS / Zeitgut Uster

Inhalt

Kostenrechnung	1
Kennzahlen	1
Mitgliederentwicklung	1
Anzahl geleistete Stunden nach Aktivität.....	1
Stunden der Kollektivorganisationen	2
Kollektivmitglieder	2
Bericht der Koordination – das Kerngeschäft	2
Weitere Aktivitäten der Geschäftsstelle	3
Monatliche KISS Kafi Treffen	3
Erfa	3
Weitere Veranstaltungen	3
Projekt «Wie funktioniert eigentlich...?»	3
Ergebnisse aus den Umfragen an Ratsuchende:	4
Öffentlichkeitsarbeit.....	4
Einsparung durch geleistete Freiwilligenarbeit.....	4

Kostenrechnung

Die wiederum ausgeglichene Kostenrechnung mit Kommentar finden Sie in der Beilage „Rechnung / Bilanz 2019“. Aufgrund von Covid-19 wird die Rechnung zu einem späteren Zeitpunkt durch die GV abgenommen. Dank dem von der Stadt Uster zugesprochenen Beitrag für 2020 und 2021, der letzten – höher als erwarteten - Tranche vom Lotteriefonds und dem Rest des Startgeldes der reformierten Kirchgemeinde Uster ist der Betrieb auch für 2021 weitgehend gesichert. Das Gesuch um Steuerbefreiung wurde abgelehnt.

Kennzahlen

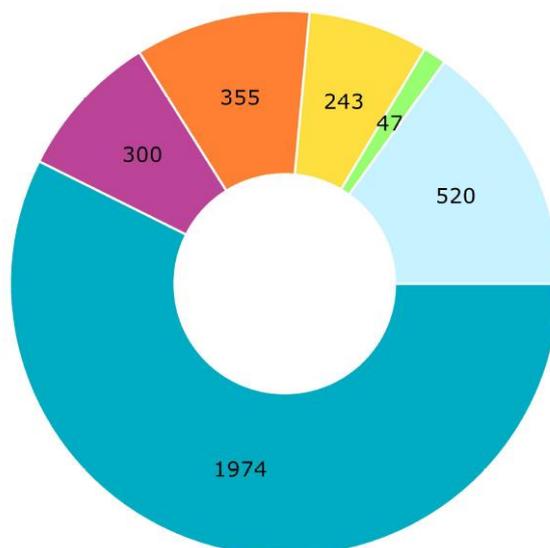
Die umfangreiche Statistik mit vielen detaillierten Informationen finden sie in der Beilage „Zahlen und Fakten 2019“.

Mitgliederentwicklung

	2017	2018	2019	Total
Neumitglieder	126	67	48	241
Tandems aktiv	41	60	73	
Tandems abgeschlossen	5	42	78	
Geleistete Stunden	967	3377	3439	7783

Anzahl geleistete Stunden nach Aktivität

Kategorie	Geleistete Stunden
Gesellschaften	1974
Unterstützung	520
Mobilität	355
Essen	300
Arbeiten / Unterhalt	243
Kinder / Familie	47



Stunden der Kollektivorganisationen

Organisation	Mitglieder	Stunden
Stiftung Wagerenhof	7	121.25
Besuchsdienst Uster	6	306.50
Reformierte Kirche Uster	3	49.00
Buchhandlung Doppelpunkt	1	0.00
Alterszentrum Rosengarten	4	47.75
Stiftung Lichthof	9	627.00
Asyl- und Flüchtlingskoordination Stadt Uster	19	913.00
Werkheim	2	147.75
Heime Uster	1	0.00
Total	52	2212.25

Kollektivmitglieder

Per Ende 2019 waren 9 Organisationen Kollektivmitglieder. Dies bedeutet, dass in 9 städtischen Organisationen Freiwillige im Einsatz sind, die ihre aufgewendete Zeit für die Freiwilligenarbeit innerhalb einer Institution auf ihrem Zeitkonto sammeln.

Bericht der Koordination – das Kerngeschäft

Mit den konstant wachsenden Mitgliederzahlen nimmt auch die Zahl der aktiven Tandems zu und andererseits werden im Laufe der Zeit auch immer wieder Tandems abgeschlossen. Neben wenigen Wegzügen aus der Stadt Uster sind 2019 auch 9 KISS Mitglieder, alle in hohem Alter verstorben. Diese 9 Mitglieder wurden von ihren jeweiligen Tandempartnern bis zu Ihrem Tod begleitet, unterstützt und versorgt. Um verschiedene Bedürfnisse abdecken zu können und auch um allzu grosse Belastungen zu vermeiden, sind 4 der verstorbenen Mitglieder von 2 oder mehr „gebenden“ Genossenschaftern betreut und begleitet worden. 7 dieser 9 verstorbenen Personen haben bis wenige Tage vor ihrem Tod zuhause gelebt, 2 Personen haben die letzte Zeit ihres Lebens in Heimen verbracht.

Ein Querschnitt unserer Leistungen – wir sind offen und flexibel!

- S besucht Frau K, deren Mann sehr oft beruflich abwesend ist zuhause und unterstützt sie und ihre 3 kleinen Kinder im Alltag. Zuzug erst vor wenigen Monaten, entsprechend kennt Frau K bis anhin kaum jemanden an ihrem neuen Wohnort
- M besucht V bereits seit anfangs 2017 jeden Montagnachmittag. V leidet an Demenz, sein Zustand hat sich markant verschlechtert. Heute steht sein Bett im Wohnzimmer, seine Frau ist trotz Unterstützung bis an ihre Grenzen belastet. Seit anfangs März wird das Paar nun an einem weiteren Nachmittag von M besucht, dadurch wird für die Frau wenigstens ein gewisser Freiraum geschaffen.
- T, Informatiker unterstützt verständnisvoll, springt ein, spontan, unkompliziert und erklärt mit viel Geduld und einfachen Worten. Die digitale Herausforderung ist für alle, insbesondere für ältere Menschen gross.

- R, ausschliesslich spanisch sprechender Gastarbeiter ist schwer verunfallt völlig überfordert mit seiner Situation. M unterstützt ihn sprachlich, in Diskussionen mit seinem Arbeitgeber, hilft beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen und steht unterstützend zur Seite bei der Suche nach einem Rechtsanwalt
- R holt den Sohn von M jeden Freitag von der Schule ab. M arbeitet an diesem Tag jeweils bis 18:00, R und der 7-Jährige Sohn von M verstehen sich blendend. Wenn M von der Arbeit kommt, wird gemeinsam gegessen. Wenn R Unterstützung benötigt, so kommt M zum Einsatz.
- W wohnt seit dem Tod seiner Frau in einer Alterswohnung. N besucht ihn regelmässig, unterstützt ihn bei all den Tätigkeiten, die vorher seine Frau erledigt hat. Dazu ein gutes Gespräch und schon manchmal hat W auch den Sonntagnachmittag bei N und ihrem Ehemann verbracht. Eine Freundschaft ist entstanden
- T ein schwerer Mann sass im Rollstuhl. Seine Frau war gesundheitlich ebenfalls angeschlagen, der Rollstuhl mit ihrem Mann schwer. H besuchte ihn wöchentlich für einen gemeinsamen Jass und eine kurze Spazierfahrt in den Stadtpark. Beide kommen aus dem Emmental und hatten viel gemeinsame Themen. T ist diesen Herbst gestorben. Für seine Frau suchen wir nun nach einer passenden Tandempartnerin
- E unterstützte das Ehepaar M. Die ungarische Pflegerin musste kurz vor Weihnachten ausreisen, es wurde verpasst, die nötigen Vorkehrungen zu treffen.
- Ehepaar K besucht mit seinen kleinen Hunden Bewohnerinnen der Demenzabteilung. Wöchentlich an einem Mittag zu Kafi und Kuchen. Strahlende Gesichter sprechen Bände.

Weitere Aktivitäten der Geschäftsstelle

Monatliche KISS Kafi Treffen

8 Kiss-Kafis von Januar bis Dezember:

Zu diversen Themen wie zum Beispiel das Adventskafi vom 7.12. mit Szenischer Lesung und Musikbegleitung, an welchem über 70 Personen teilgenommen haben.

Erfa

Austauschtreffen für Gebende Genossenschafterinnen und Genossenschafter:

21. Mai 2019 - Thema Nähe und Distanz

3. September 2019 - Thema Kommunikation mit Menschen mit einer Demenzerkrankung

Weitere Veranstaltungen

22. Oktober 2019 - Referat der Kantonspolizei Zürich zum Thema Enkeltrickbetrüger

Projekt «Wie funktioniert eigentlich...?»

Eine Zusammenarbeit zwischen KISS, Stadt Uster Fachstelle Alter, Stadt Uster Fachstelle Inklusion und der Stadt- und Regionalbibliothek Uster. Einer Veranstaltungsreihe vom 7. Mai bis 1. Oktober 2019 mit Fragen und Antworten zu Internet, Handy und Co.

11 Freiwillige im Einsatz

Über 100 Freiwilligen-Stunden

Ergebnisse aus den Umfragen an Ratsuchende:

86 Personen wurden insgesamt beraten

Das Durchschnittsalter lag bei 76 Jahren

Im Schnitt dauerte die Beratung 40 Minuten

Das Vorgehen war für 37 Prozent «gut» und für 51 Prozent «sehr gut»

«Gut» informiert fühlten sich insgesamt 31 Prozent und sogar «sehr gut» 47 Prozent

Eher befähigt fühlten sich insgesamt 57 Prozent

Die Wartezeit wurde als angemessen empfunden (91 Prozent)

Öffentlichkeitsarbeit

18. Mai 2019 Vereinstag

Artikel im Regio über 200. Mitglied

Vorstellung an Quartiersversammlung Rehbühl

Aufruf an Ustermer Hausärzte mit Verteilaktion neu gestalteter Flyer

Kontakt mit Gemeinde Greifensee für finanzielle Beteiligung ab 2020

Entwicklung KISS CH: Die überraschende Gründung der Fondation KISS am 26.8.2019 führt im

Frühling 2020 zum Namenswechsel zu Zeitgut, weitere Informationen dazu finden Sie in der Beilage

Aus KISS Uster wird Zeitgut Uster

Einsparung durch geleistete Freiwilligenarbeit

Kategorie	Geleistete Stunden	Ersparnis in CHF
Gesellschaften	1974	83'503.-
Unterstützung	520	23'909.-
Mobilität	355	15'013.-
Essen	300	12'718.-
Arbeiten / Unterhalt	243	10'894.-
Kinder / Familie	47	2'281.-
Total	3439	148'318.-

Siehe Statistik Seite 21

Die Stundensätze stammen aus der Statistik 'Geschätzte Arbeitskosten nach vergleichbaren Berufsgruppen ISCO-08' vom Bundesamt für Statistik vom 6.3.2018 für das Jahr 2016.

Für die Statistik werden die 'Nehmer-Stunden' verwendet.